



30.8.2010

Liebe Eltern aller Schülerinnen und Schüler unserer Schule,

zu Beginn des neuen Schuljahres möchte ich Ihnen zunächst einen guten Start wünschen und hoffe, dass Sie und Ihre Kinder sich gut erholen und viel Schönes erlebt haben. Wir Lehrkräfte haben schon in der letzten Woche einiges getan um den Anfang gut vorzubereiten und ich kann wohl sagen, dass auch einige Neuerungen und Überraschungen auf die Schülerschaft warten. Für eine gewisse Übergangsphase bitte ich um Geduld, es spielt sich bald ein.

Darüber und über die Umsetzung der Schulkonferenzbeschlüsse vom Ende des letzten Schuljahres möchte ich Sie nun ganz knapp informieren, denn die Einzelheiten erklären auch die Klassenlehrer bzw. die Beratungslehrer der Oberstufe Ihren Kindern noch.

1. Neues Stundenraster:

Wir stellen aus verschiedenen Gründen um, wie schon so viele Schulen im ganzen Land. Aus 45 Minuten werden 67,5; Doppelstunden gibt es nicht mehr, außer – auf Wunsch der Lehrkräfte – bei manchen AGs. Beginn 8.00 Uhr, spätestens Ende: 16.28 Uhr. In jeder 5. Stunde ist eine einstündige Mittagspause für alle.

Vorteile z.B.: Weniger Fächer und Lehrer pro Tag, weniger Raumwechsel, weniger Gepäck etc..

2. Busfahrplan:

Die Fahrpläne sind angepasst worden bzw. es können auch reguläre Busse benutzt werden. Mehr dazu durch die Klassenleitungen und einen Aushang.

3. Lehrerräume:

Statt der Klassenräume sind die Räume nun den Lehrkräften zugehörig, wie in vielen europäischen Ländern. Die Schüler finden also eine vorbereitete und gepflegte Lernumgebung vor.

Vorteile z.B.: Fördermaterialien, Bücher und Medien bleiben, Schüler wechseln wegen der Differenzierung sowieso dauernd, Räume werden besser beaufsichtigt, weniger Zerstörungen, mehr Pünktlichkeit aller etc..

4. Schließfächer:

Darauf wird nicht verzichtet, jeder Schüler kann ein solches nagelneues, haltbares und auch farblich attraktives Fach zu einem geringen Preis mieten. Die Standorte werden an 4 oder 5 Stellen in der Schule sein. Etwas Geduld ist nötig: die Fächer sind bestellt, Lieferzeit dauert 4 – 6 Wochen. Die Klassenlehrer werden aber Möglichkeiten anbieten, bis dahin die persönlichen Bücher zu lagern.

5. Neue Lehrkräfte:

Sie werden es an den Plänen Ihrer Kinder bemerken: Die sind voller als in den vergangenen beiden Jahren. Durch mehrere Auswahlverfahren ist es uns gelungen sieben neue Lehrkräfte zu gewinnen, so dass wir einige der Unterrichtskürzungen wieder zurück nehmen konnten. Ich freue mich sehr darüber, dass wir unsere Wunschkandidaten nach Voerde holen konnten und hoffe, dass das auch bei den Schülern so ist und wünsche Ihnen als Eltern eine gute Zusammenarbeit mit den neuen, motivierten und gut ausgebildeten Lehrpersonen.

Für die Abteilung 2 (Kl. 8-10) gibt es außerdem seit Juli einen neuen Leiter: Herrn Christian Berger.

Somit ist auch die Schulleitung wieder vollständig besetzt und im Namen von uns allen wünsche ich Ihnen nun abschließend ein für Ihr Kind und Sie erfolgreiches Schuljahr 2010 / 2011!

(M. Gottlieb, Schulleiterin)

◆ **In der ersten Schulwoche beginnt der tägliche Unterricht nach Plan, also meist um 8.00 Uhr und endet für alle um 13.08 Uhr (= nach der neuen 4. Std.)**